| **Gemeinderat** | BAD SCHUSSENRIED |
|---|---|

| **Datum** | **Amt** | **Sachbearbeiter** | **Aktenz.** | **Vorlagen-Nr.** |
|---|---|---|---|---|
| 16.05.2018 | **Hauptamt** | **Andreas Mutter** | 082.42 | HA/019/2018 |

**Tagesordnungspunkt Nr.** 9
Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023

| Termin | **Gremium** | **Status** |
|---|---|---|
| 16.05.2018 | Gemeinderat | Ö |

**Sachverhalt:**

Nach § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz stellt die Gemeinde eine Vorschlagsliste für die Schöffen auf. Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeinderatsmitglieder erforderlich.
Über die Aufstellung der Vorschlagsliste ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu verhandeln. Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste ist nach § 36 GVG eine Woche lang, für Jedermann zur Einsicht, aufzulegen.
Nach Mitteilung des Landgerichtspräsidenten sind in der Vorschlagsliste Bad Schussenried 3 Personen aufzunehmen. Nach der Verwaltungsvorschrift sind in die Vorschlagslisten des Bezirks des Amtsgerichts mindestens doppelt so viele Personen aufzunehmen, wie der Präsident des Landgerichts bestimmt hat. In unserem Fall sind es somit 6 Personen.
Die Jugendschöffen sind dem Landratsamt Biberach, Jugendhilfeausschuss bereits mitgeteilt worden, da hierfür keine Beschlussfassung des GR benötigt wurde.
Die Verwaltung schlägt vor, die beiliegende Vorschlagsliste für die Schöffen zu beschließen und die benötigten Personen für die Wahl der Schöffen vorzuschlagen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stellt die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen auf.

Anlagen:

2018_SCHÖFFENVORSCHLAGSLISTE V1 Erwachsene Vorlage GR - Stand 16.05.2018